

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH
Platz des Friedens 6, 38855 Wernigerode
(GWV)

Telefon: 03943/21002, Telefax: 03943/21080
E-Mail: info@gww-wr.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit, durch jeden von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Kämmer Consulting GmbH
Telefon: 0531/702249-0
E-Mail: dsb-team@kaemmer-consulting.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der Erforderlichkeit gemäß Artikel 6 Abs. 1 DSGVO zum Zwecke der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zum Zweck der Erfüllung eines Vertrages (Miet-, Pacht-, Nutzungsverwalter-, Kaufvertrag) sowie zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen.

Sofern Sie uns Daten über das notwendige Maß hinaus freiwillig angeben und diese nicht zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung erforderlich sind, können wir in diesem Fall davon ausgehen, dass die Verwendung und Verarbeitung in Ihrem Interesse ist. Ihre personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen der DSGVO und dem BDSG (neu) verarbeitet.

4. Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses

Eine Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit f DSGVO erfolgt durch die GWV bei einem fruchtlosen Mahnverfahren. Zur Wahrung der berechtigten Interessen der GWV behält sich diese dabei das Recht vor, nach einem fruchtlosen Mahnverfahren erforderliche Daten an ein vertraglich gebundenes Inkasso-Unternehmen zu übermitteln.

Anfragen Dritter zur Wahrung des berechtigten Interesses einer dritten Stelle werden durch die GWV beantwortet, wenn der Dritte das Vorhandensein eines berechtigten Interesses bekundet und bestätigt, dass keine schutzwürdigen Interessen des Betroffenen dieser Übermittlung entgegenstehen. Eine zulässige Datenverarbeitung erfolgt auch zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und zur Verfolgung von Straftaten.

5. Empfänger der Daten

Die verarbeiteten Daten werden den nachfolgend genannten Empfängern ausschließlich zweckgebunden nach dem Prinzip der Minimalisierung zur Verfügung gestellt.

- Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (Mitarbeiter)
- Geschäftsleitung, Aufsichtsrat, Wirtschaftsprüfer, Berater
- Öffentliche Stellen, sofern vorrangige Rechtsvorschriften dies erfordern
- IT-Dienstleister
- Handwerksunternehmen, Dienstleistungsunternehmen mit Hausmeister- oder Reinigungstätigkeiten
- Kreditinstitute, Versicherungen
- Eigentümer von für Dritte verwaltete Wohnungen
- Anwaltskanzleien und zuständige Gerichtsbarkeit
- Meldebehörde gem. § 19 BMG

6. Verarbeitung der Daten in einem Drittland

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt. Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

7. Dauer der Speicherung der Daten

7.1. Daten von Interessenten

Die Daten werden zum Zweck der Angebotsabgabe und Vertragsanbahnung verarbeitet. Die Daten werden grundsätzlich 6 Monate nach dem letzten Kontakt gelöscht, sofern dem nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen oder Sie der Löschung der Daten widersprechen.

7.2. Daten von Mietern, Eigentümern, Käufern

Die Daten werden zum Zweck der Vertragserfüllung verarbeitet. Dieser Zweck endet mit der Abrechnung und Erstattung aller Leistungen durch den Betroffenen. Über die Vertragszwecke hinaus unterliegen die Daten den entsprechenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

8. Rechte der Betroffenen

Jede betroffene Person hat folgende, nicht abdingbare Rechte nach

- Art. 15 DSGVO, Recht auf Auskunft zur Datenverarbeitung
- Art. 16 DSGVO, Recht auf Berichtigung der Daten
- Art. 17 DSGVO, Recht auf Löschung der Daten („Recht auf Vergessen werden“)
- Art. 18 DSGVO, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Art. 20 DSGVO, Recht auf Datenübertragbarkeit
- Art. 21 DSGVO, Widerspruchsrecht
- Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Diese Rechte können in der Regel schriftlich, direkt gegenüber dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme zum Datenschutzbeauftragten geltend gemacht werden.

9. Widerruf einer Einwilligung

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

10. Beschwerderecht

Jeder Betroffene hat das Recht der Beschwerde hinsichtlich der Datenverarbeitung bei dem Datenschutzbeauftragten der GWV.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Diese ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes Sachsen-Anhalt. Die Kontaktdaten können Sie folgendem Link entnehmen:
https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften/_Links/anschriften_links-node.html.

11. Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Es müssen die Daten bereitgestellt werden, die zur Begründung und Durchführung einer Vor-/Vertragsbeziehung und der Erfüllung damit verbundener vertraglicher Pflichten erforderlich sind und zu deren Verarbeitung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann die beabsichtigte Leistung durch die GWV nicht erbracht werden.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es werden keine automatisierten Verfahren von Entscheidungen oder andere Profilingmaßnahmen eingesetzt.

13. Verarbeitung zu einem anderen Zweck

Eine Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck über die Vertragserfüllung hinaus erfolgt ausschließlich zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Vorhaltepfllichten.